



Foto Uwe Noelke

Michael Jensen,
Executive Vice President

Die Notenbanken im Brennpunkt

Marktrückblick

Neben der Angst vor einer weiteren Eskalation des globalen Handelsstreits standen in der vergangenen Handelswoche die beiden großen Notenbanken im Fokus der Anleger. In den USA legten die Konsumentenpreise mit 2,8 Prozent gegenüber dem Vorjahr deutlich zu, was der höchsten Rate seit sechs Jahren entspricht. Das gleiche Bild zeigte auch die Kernrate mit einem Plus von 2,2 Prozent gegenüber dem Vorjahr. Passend dazu verkündete die Fed eine weitere Anhebung der Fed Fund Rate um 25 Basispunkte auf ein Niveau von 1,75 bis 2,00 Prozent. Ob die Fed in diesem Jahr noch ein oder zwei weitere Zinsschritte vornimmt, bleibt indes ungewiss. In Deutschland kletterten die Konsumentenpreise mit 2,2 Prozent im Jahresvergleich ebenfalls deutlich. Auf europäischer Ebene lag die Veränderung bei 1,9 Prozent. Vor diesem Hintergrund zeichnet sich ein Kurswechsel bei der europäischen Geldpolitik ab. Die EZB lässt demnach ihre Anleihekäufe bis Jahresende auslaufen, wobei der Leitzins allerdings bis mindestens Mitte 2019 unverändert bleiben soll. Bei den Frühindikatoren für Deutschland zeigte sich der ZEW-Index in der vergangenen Woche schwach. Die ZEW-Konjunkturerwartungen sanken im Juni auf den niedrigsten Wert seit September 2012. Die Einschätzung der konjunkturellen Lage geht ebenfalls stark zurück. Insgesamt deutet der Verlauf auf eine mögliche Abkühlung der Konjunktur hin.

Der Preis für ein Barrel Öl der Sorte Brent ging um weniger als einen US-Dollar zurück und schloss auf einem Niveau von 73,44 US-Dollar je Barrel. Der US-Dollar erholte sich gegenüber dem Euro um knapp 1,3 Prozent im Vergleich

zur Vorwoche und schloss auf einem Niveau von 1,16 EUR/USD. Gegenüber dem japanischen Yen verlor der Euro 0,2 Prozent.

In diesem Umfeld schnitt aus Sicht des Euro-Anlegers der US-amerikanische Aktienmarkt am besten ab, gefolgt vom europäischen sowie japanischen Aktienmarkt. Innerhalb Europas entwickelte sich die Eurozone besser. Insgesamt konnten Titel aus den Industrienationen deutlich stärker zulegen als diejenigen aus den Emerging Markets. Auf Sektorebene ergab sich folgendes Bild: In Europa entwickelten sich die Sektoren Versorger, IT und nicht-zyklische Güter am besten. Eine Underperformance zeigten die Bereiche Rohstoffe, Öl/Gas und Energie auf. In den USA gehörten Titel aus den Sektoren Versorger, zyklische und nicht-zyklische Güter zu den größten Gewinnern, während Aktien aus den Bereichen Finanzen, Telekom und Energie eine Underperformance gegenüber dem breiten Markt aufwiesen. Klein-kapitalisierte Werte (Small Caps) schnitten gegenüber Large Caps in den USA besser ab, in Europa entwickelten sich Large Caps besser. Hinsichtlich der Investmentstile „Value“ und „Growth“ entwickelten sich in Europa und den USA Growth-Titel besser.

Im Rentenbereich trat eine breite Erholung ein, in der sich die Euro-Staatsanleihen mit einem Plus von 1,25 Prozent am besten entwickelten. Dahinter notierten leicht im Plus die Anleihen mit kurzer Duration, Unternehmensanleihen mit Investment-Grade Rating sowie Hochzinsanleihen. Als Schlusslicht notierten Hartwährungsanleihen aus den Schwellenländern mit knapp 70 Basispunkten im Minus.

Marktentwicklung in Zahlen vom 11.06.2018 bis 15.06.2018

DAX	MSCI World	S&P 500	US Dollar / Euro
1,91%	1,15%	1,34%	1,1609

Entwicklung der MoventumPlus Aktiv Portfolios

Moventum Portfolios Defensiv - Offensiv - Portfoliostrategien, die abhängig von der individuellen Risikobereitschaft des Anlegers einen höchst möglichen Wertzuwachs anstrebt.

Performance (in %)	Wochen-performance	Seit Jahresbeginn	Seit Auflage 01.01.2003	Volatilität*
Offensives Portfolio	1,00	4,53	207,25	13,01
Dynamisches Portfolio	0,75	2,47	172,54	10,13
Ausgewogenes Portfolio	0,53	1,18	113,96	7,78
Ausgewogenes Portfolio Europa	0,45	0,13	140,65	7,86
Defensives Portfolio	0,45	0,31	79,56	4,76

Stand: 15.06.2018

* Volatilität seit Auflage, berechnet stets bis zum letzten Monatsultimo

In der vergangenen Handelswoche konnten alle Portfolios dank der positiven Aktienmärkte einen Zuwachs verbuchen. Mit dem Übergewicht im Technologie- und Gesundheitssektor konnte ein deutlicher Mehrwert generiert werden. Auf der Rentenseite brachte dagegen die kurze Duration sowie das Engagement bei Unternehmensanleihen (IG und HY) und Anleihen aus den Emerging Markets keinen Mehrwert.

Private Wealth Portfolio – Portfoliostrategie, die ein Investmentziel von drei bis sechs Prozent pro Jahr anstrebt. Interessant für Anleger, die nicht länger bereit sind ihr Kapital den Schwankungen der Märkte auszusetzen. Durch die Steuerung über Risikoparameter und Korrelationen wird eine deutliche Reduzierung der Wertschwankungen erreicht.

	Jan	Feb	Mrz	Apr	Mai	Jun	Jul	Aug	Sep	Okt	Nov	Dez	Seit Jahresbeginn	Volatilität seit Auflage
2012*	+1,93	+1,55	+0,10	-0,14	-0,48	-0,36	+0,86	+0,18	+0,23	-0,11	+0,64	+0,53	+5,00	1,98
2013	+0,57	+0,98	+0,98	+0,45	+1,01	-1,37	+0,87	-0,07	+1,02	+1,16	+0,47	+0,02	+6,24	2,32
2014	+0,31	+1,18	+0,15	-0,29	+0,62	+0,33	-0,18	+0,22	+0,11	-0,16	+1,12	+0,36	+3,79	2,64
2015	+2,52	+1,80	+1,06	-0,11	+0,38	-1,20	+0,73	-1,50	-0,47	+1,75	+0,70	-0,57	+5,12	2,92
2016	-1,17	+0,41	+0,89	-0,06	+0,62	+0,19	+1,18	+0,12	+0,00	-0,37	-0,47	+0,61	+2,05	2,84
2017	-0,08	+1,45	+0,08	+0,49	+0,38	-0,45	+0,07	-0,01	+0,33	+0,79	-0,11	+0,21	+2,99	2,79
2018**	+0,66	-1,14	-0,83	+0,40	+0,14	+0,44							-0,34	2,54***

In der Vergangenheit erzielte Erträge bieten keine Gewähr für zukünftige Erfolge. Der Wert der Anlage unterliegt Kursschwankungen. Ausgabeaufschläge werden nicht berücksichtigt. Ergebnisse nach BVI-Methode (vor Erwerbskosten) in Euro. Maßgeblich für den Anteilserwerb sind die gesetzlichen Verkaufsunterlagen.

* Vertriebsstart: 01.05.2012, Berechnungsgrundlage für die Performancezahlen vor diesem Zeitpunkt war die Portfoliozusammensetzung zum Starttermin am 1. Mai 2012.

** Wertentwicklung im aktuellen Monat bis einschließlich 15.06.2018

*** Stand: 31.05.2018

Mit Ausnahme der Emerging Markets konnten die globalen Finanzmärkte in der Breite zulegen. In diesem Umfeld legte das PWM Portfolio um 28 Basispunkte zu. Neben den zwei Sektorfonds DNB Fund Technology (+2,75%) und PHARMA/wHEALTH (+2,64%), die jeweils von einer starken Sektorperformance profitierten, gehörte der MS INV Global Brands (+2,95%) zu den größten Gewinnern im Portfolio. Auf der anderen Seite musste der Tresides Commodity One (-2,87%) aufgrund des schwächeren Ölpreises Verluste hinnehmen. Und auch Fonds mit hohem Emerging Markets Anteil wie der JPM Global Macro Opps (-1,37%) und der Legg Mason WA Mcr OppBd (-1,17%) waren auf der Verliererseite.

Ihr Moventum Portfolio Management Team
Luxemburg, den 20.06.2018

Kontakt

Moventum S.C.A.

12, rue Eugène Ruppert
L-2453 Luxembourg
Tel.: +352 26154 200

contact@moventum.lu
www.moventum.lu

Bei Fragen zu den Moventum Portfoliodienstleistungen

Sascha Werner

Moventum Asset Management
Tel.: +352 26154 225

Sascha.Werner@moventum.lu

Bei Fragen zum Vertrieb

Swen Köster

Senior Vice President, Sales

Moventum S.C.A.

Operturm, Bockenheimer Landstr. 2-4
D-60306 Frankfurt am Main

Tel.: +49 (0)69 667 748 321

Swen.Koester@moventum.lu

Bei Fragen zur Vertriebsunterstützung

Tanja Gumbert

Manager, Administration

Tel.: +49 (0)69 667 748 321

Tanja.Gumbert@moventum.lu

Bei der ausgewiesenen Performance handelt es sich um die erzielte Bruttorendite der Fondsvermögensverwaltung MoventumPlus Aktiv, MoventumPlus Private Wealth Management.

Diese Publikation dient ausschließlich Informationszwecken. Sie stellt weder ein Angebot noch eine Aufforderung oder Empfehlung zur Anlage in dieses Portfolio oder bestimmte Fondsanteile dar. Diese Publikation stellt keinen Verkaufsprospekt dar. Eine Zeichnung von Fondsanteilen ist stets nur auf Grundlage der offiziellen Verkaufsunterlagen möglich. Diese Publikation stellt keine individuelle Beratung im Hinblick auf die Anlage in Fondsanteile oder dieses Portfolio oder etwa eine finanzielle, strategische, rechtliche, steuerliche oder sonstige Beratung dar. Sie berücksichtigt nicht die besonderen Anlageziele, die finanzielle Situation oder die Bedürfnisse einzelner Anleger. Interessierte Anleger sollten daher sorgfältig prüfen, ob das hier beschriebene Produkt ihren speziellen Bedürfnissen und Umständen entspricht. Die Anlage in dieses Portfolio sollte nur aufgrund einer entsprechenden Kundenberatung getätigt werden. Moventum unternimmt - unter Wahrung der branchenüblichen Sorgfalt - alles Zumutbare, um die Zuverlässigkeit der Informationen in diesem Dokument zu gewährleisten, übernimmt jedoch keine Gewähr für die Aktualität und Vollständigkeit für die in dieser Publikation enthaltenen Angaben. In der Vergangenheit erzielte Erträge bieten keine Gewähr für zukünftige Erfolge. Der Wert der Anlage unterliegt Wertschwankungen und wird nicht garantiert. Daher erhalten Sie möglicherweise nicht den vollen von Ihnen investierten Betrag zurück. Bei der Berechnung der Wertentwicklung werden weder Vermittlerprovisionen noch die im Zusammenhang mit der Ausgabe und Rücknahme der Fondsanteile angefallenen Kosten berücksichtigt.